

Anteilig gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration über das Haus des Deutschen Ostens



**Zukunftsministerium**  
Was Menschen berührt.



## TEILNEHMERHINWEISE

Die beiliegende **Teilnahmeerklärung** bitte in Druckschrift vollständig ausfüllen und zurücksenden. Personenbezogene Daten werden nach Maßgabe des Bundesdatenschutzgesetzes (§ 28 Abs. 4 BDSG) behandelt.

Zur Teilnahme erhalten Sie von uns eine **Anmeldebestätigung**, die bei Anreise an der Rezeption des Bildungszentrums vorgelegt werden muss. Eine Anreise ohne Anmeldebestätigung ist zwecklos.

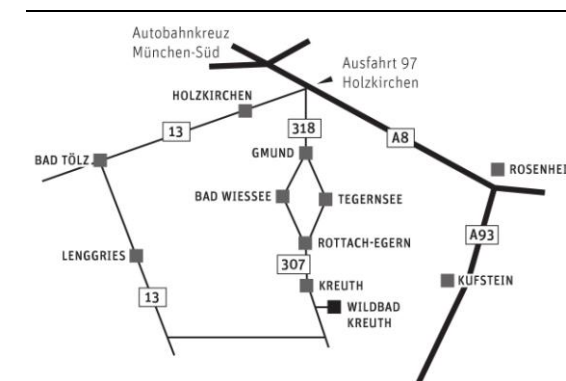
Für Unterkunft und Verpflegung (ohne Getränke) entstehen Ihnen keine separaten Kosten. Sollte in der Einladung eine **Teilnehmergebühr** aufgeführt sein, ist diese unabhängig von der Inanspruchnahme von Unterkunfts- und Verpflegungsleistungen zu bezahlen. Gegen Nachweis (mit aktuellem Datum) erhalten Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende, Freiwillig Wehrdienst-leistende, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst und Arbeitslose 50 % Ermäßigung.

**Stornierungen** sind nach Erhalt der Anmeldebestätigung **schriftlich** an das betreffende Referat zu richten. Absagen bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind kostenfrei. Danach werden **50 %, ab dem 3. Kalendertag vor Veranstaltungsbeginn bzw. bei Nichterscheinen 100 % der Teilnehmergebühr in Rechnung gestellt**. Die Stornogebühr entfällt bei Krankheit (Vorlage eines ärztlichen Attests) oder bei schwerwiegenden persönlichen Gründen (Nachweis erforderlich).

Eine **Haftung** bei An-/Rückreise sowie am Seminarort kann von der Hanns-Seidel-Stiftung nicht übernommen werden. **Fahrtkosten** werden nicht erstattet. Die **Unterbringung** erfolgt, soweit möglich, im Einzelzimmer. Unser Bildungszentrum verfügt über Hallenbad und Sauna.

ANMELDUNG / ORGANISATION  
Diana Strobl  
Referat 0305  
Tel. + 49 (0)89 1258- 236 | Fax -338  
E-Mail: [ref0305@hss.de](mailto:ref0305@hss.de)

## SO ERREICHEN SIE WILDBAD KREUTH



Bildungszentrum Wildbad Kreuth  
Hanns-Seidel-Stiftung | 83708 Wildbad Kreuth  
Tel. +49 (0)8029 17-0  
[kreuth@hss.de](mailto:kreuth@hss.de) | [www.wildbadkreuth.de](http://www.wildbadkreuth.de)

Öffentlich: Von München Hbf mit der Bayerischen Oberlandbahn (BOB) bis Endstation Tegernsee. Weiter mit dem Taxi oder dem Linienbus 9556 ([www.rvo-bus.de](http://www.rvo-bus.de)) bis Haltestelle Wildbad Kreuth, danach ca. 900 Meter zu Fuß.  
Mit dem Auto: Autobahn A8 München - Salzburg bis Holzkirchen (AS 97) und weiter auf der B 318 Richtung Tegernsee/Achensee bis Kreuth. Ca. 1,5 km nach dem Ortsende links abbiegen nach Wildbad Kreuth.  
Angaben für Navigationssysteme:  
Ort: 83708 Kreuth, Straße: Wildbad Kreuth

Seminar zur Landesgeschichte

## ADEL IM ÖSTLICHEN EUROPA ZWISCHEN LOKALER IDENTITÄT, REGION UND EUROPÄISCHER INTEGRATION

03. bis 05. Dezember 2014  
Bildungszentrum Wildbad Kreuth

Kooperationspartner: Lehrstuhl für Bayerische und Schwäbische Landesgeschichte der Universität Augsburg

MITTWOCH, 03. DEZEMBER 2014

bis	
13.00 Uhr	<b>Anreise der Teilnehmer, Entrichtung der Teilnehmergebühr (nicht für die Referenten) in Höhe von 70,00 € (bar oder EC-Karte mit PIN-Nummer)</b>
13.30 Uhr	<b>Begrüßung und Eröffnung</b>  <b>PD Dr. Andreas Otto Weber</b> <b>Prof. Dr. Marita Krauss</b> <b>Prof. Dr. Mark Sven Hengerer</b> <b>Prof. Dr. Gisela Drossbach</b>
14.00 Uhr	<b>Sektion 1: Adelforschung: Ansätze und Historiographie</b> Moderation: PD Dr. Andreas Otto Weber  <b>Prof. Dr. Mark Sven Hengerer, München</b> Adel im östlichen Mitteleuropa. Erträge und Perspektiven internationaler Forschung  <b>Markus Gerstmeier, München</b> Die Rolle der Adelforschung für die Konstituierung der Frühneuzeitforschung  <b>Sebastian Kubon M.A., Hamburg</b> Der Deutsche Orden in Preußen und der Adel: Neue Ansätze gegen alte Gewissheiten  DISKUSSION
15.30 Uhr	Kaffepause
16.00 Uhr	<b>Sektion 2: Integration und Gewalt: Adel im 15./16. Jahrhundert</b> Moderation: Prof. Dr. Marita Krauss  <b>Michael Kassube M.A., München</b> Ritter auf Reisen - Polnische Adelige und die Preußenfahrten des Deutschen Ordens

**Prof. Dr. Géza Pálffy, Budapest/Ungarn**  
Exodus, neue Titel, verschiedene Karriere-strategien: Adel im Wandel in Ungarn im Jahrhundert nach der Schlacht bei Mohács (1526)

**Prof. Dr. Ioan Dragan, Bukarest/Rumänien**  
Strukturen des Adels um 1500 in Sieben-bürgen, Walachei und Moldau

DISKUSSION

18.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Abendvortrag mit anschließendem Willkommen**

**PD Dr. Andreas Zajic, Wien/Österreich**  
Affinis und cognatus - „Politische“ Ver-wandtschaften und familiale Netzwerkbin-dungen als Integrationsstrategien des mit-teleuropäischen Adels im 15. und 16. Jahr-hundert

DONNERSTAG, 04. DEZEMBER 2014

09.00 Uhr **Sektion 3: Integration und Staatsbildung (Konfession, Fürst, Land): Adel im Ancien Régime**  
Moderation: Prof. Dr. Mark Sven Hengerer

**Prof. Dr. Stefan Samerski, Berlin**  
Beata stirps - Herrschaftslegitimation und kirchliche Netzwerke

**Prof. Dr. Thomas Wunsch, Passau**  
Der polnische Adel und der Sarmatismus. Fallbeispiel einer „ideologischen Netzwerk-bildung“

**Dr. William Godsey, Wien/Österreich**  
Kaiser Joseph II. und die Landstände der böhmisch-österreichischen Länder (1780-1790)

DISKUSSION

10.30 Uhr Kaffepause

11.00 Uhr **Dr. Gabriele Greindl, München**  
Die Tattenbach - eine Hochadelsfamilie zwischen Kaiser und Landesherr

**Prof. Dr. Wolfgang Wüst, Nürnberg-Erlangen**  
Die Grafen von Schwarzenberg: ein Adels-geschlecht in Franken und Böhmen

DISKUSSION

12.00 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr Kaffepause

15.00 Uhr **Sektion 4: Interkulturalität und transnationale Korporationen**  
Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Wüst

**PD Dr. Dimitri Zakharine, Moskau**  
Distanz und Identitätsgrenzen in der multi-kulturellen Gesellschaft am Beispiel der Romanows

**Dr. Gehard Immler, München**  
Adelige aus Polen und dem Donauraum im bayerischen St. Georgs-Ritterorden

DISKUSSION

kleine Pause

16.00 Uhr **Prof. Dr. Václav Buzek, Böhmisches Budweis/Tschechien**  
Die übernationalen Heiratsallianzen des böhmischen Adels im 16. Jahrhundert

**Jesko Graf zu Dohna M.A., Castell**  
Das europäische Netzwerk der Dohnas im 17. und 18. Jahrhundert

DISKUSSION

18.00 Uhr Abendessen

FREITAG, 05. DEZEMBER 2014

09.00 Uhr **Sektion 5: Europäische symbolische Sinnwelten und Adeligkeit**  
Moderation: Prof. Dr. Gisela Drossbach

**Dr. Britta Kägler, München**  
„Versuche es anderwärts“ - Musikeremigra-tion als Teil des kulturellen Austausches zwischen Ost- und Westeuropa

**Prof. Dr. Jana Perutková und Dr. Ondrej Macek, Brünn/Tschechien**  
Musik als Bestandteil des Lebensstils des mährischen Adels (18. Jahrhundert)

**Dr. Antje Kempe, Greifswald/Breslau**  
Tod als Verdienst. Memoriale Strategien des neuzeitlichen Militärs

DISKUSSION

**Zusammenfassung und Schlussdiskussion**

12.00 Uhr Mittagessen

Abreise der Teilnehmer